

19. Dezember 2007

Neues Oberstufenrealgymnasium in Neulengbach eröffnet

Mikl-Leitner: Signal für ein noch breiteres Bildungsangebot

Niederösterreich erhöht sein Angebot an höheren Schulen. Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner eröffnete heute, 19. Dezember, das neue Oberstufenrealgymnasium im Schulzentrum Neulengbach. Mit dieser neuen höheren Schule könne die niederösterreichische Bildungsinfrastruktur den Herausforderungen im Zuge des Wandels des Schulwesens hin zu einer umfassenden Persönlichkeitsbildung noch besser gerecht werden, meinte Mikl-Leitner. Das heimische Bildungswesen sei eine gute Grundlage dafür, den jungen Menschen in ihrer unmittelbaren Heimat die Chance zu geben, ihre jeweiligen Neigungen und Talente optimal zu entfalten. Der Grundsatz „Fordern und Fördern“ müsse dabei bei den Kleinsten beginnen und bis zur Spitze der Bildungspyramide gelten.

Um die Effizienz im Bildungswesen noch weiter zu steigern, so Mikl-Leitner, habe Niederösterreich die Klassenschülerhöchstzahl auf 25 Schüler pro Klasse gesenkt, neue Bildungsregionen eingeführt und damit österreichweit eine Vorreiterrolle übernommen.

Das neue Gymnasium startete im Herbst dieses Jahres zunächst mit zwei Klassen und wird in den ersten Jahren als Provisorium geführt. In einem nächsten Schritt soll bis 2010 das bestehende Schulgebäude erweitert werden.